

APPELL

Exklusion beenden: Kinder- und Jugendhilfe für alle jungen Menschen und ihre Familien!

Deutschland feiert aktuell 10-jähriges Jubiläum des Inkrafttretens der menschenrechtlichen Verpflichtungen aus der **UN-Behindertenrechtskonvention**. Wie viel Grund zu feiern es gibt, variiert nach Lebensbereichen wie auch jeweiliger Perspektive. Mit der Reform durch das Bundesteilhabegesetz in der letzten Legislaturperiode wollte der Gesetzgeber die Rechte von Menschen mit Behinderungen weiter stärken. In diesem Prozess ausdrücklich ausgenommen war die Hilfperspektive von **Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen**. Die Aufhebung der in Deutschland nach wie vor bestehenden und seit Jahrzehnten kritisierten Aufteilung von Kindern und Jugendlichen in unterschiedliche Zuständigkeiten je nach Behinderungsform sollte einem eigenen Reformprozess vorbehalten bleiben. Dieser blieb aus und ist überfällig.

Denn Deutschland unterscheidet auch im Jahr 2019 trotz UN-Behindertenrechtskonvention und Grundrecht auf Gleichbehandlung immer noch künstlich zwischen »Jugendhilfe«-Kindern und »Eingliederungshilfe«-Kindern. Junge Menschen ohne Beeinträchtigungen oder mit einer seelischen Behinderung unterfallen dem Hilfesystem des SGB VIII und damit der **Zuständigkeit des Jugendamts**, junge Menschen mit körperlichen und/oder geistigen Behinderungen hingegen in das Hilfesystem des SGB XII und damit der Zuständigkeit der **Eingliederungshilfe**. Aufgrund der hierdurch entstehenden Zuständigkeitsstreitigkeiten werden viele Kinder, Jugendliche und Familien nicht nur zwischen den Behörden hin und her geschoben, erhalten keine, verspätet oder nur unzureichend Hilfen. Die rechtlich gezogenen Trennlinien sind zudem mit einer ganzheitlichen Wahrnehmung von Menschen nicht vereinbar. So ist bspw. in jeder Hinsicht inakzeptabel, dass das Sozialrecht den jeweiligen IQ-Wert von Kindern und Jugendlichen zum prägenden Merkmal erhebt, weil sich danach die behördliche Zuständigkeit entscheidet. Bei einem Wert von 69 und darunter ist die Eingliederungshilfe, bei einem Wert von 70 und darüber die Kinder- und Jugendhilfe zuständig.

Eine Zuordnung ins jeweilige System hat erhebliche Auswirkungen. Vier lebensnahe **Beispiele** zur Veranschaulichung:

J O N A S ist schwerst mehrfach behindert zur Welt gekommen. Seitdem kümmern sich seine Eltern abwechselnd um seine Versorgung und Betreuung und werden dabei von einem ambulanten Pflegedienst unterstützt. Als Ben – Jonas drei Jahre älterer Bruder – zunehmend aggressiver wird, spüren die Eltern, dass sie als Eltern dringend familienentlastender Unterstützung bedürfen, insb. auch um sich um Bens Bedürfnissen wieder stärker widmen zu können. Der von ihnen um Hilfe ersuchte Träger der Eingliederungshilfe weist jedoch dieses Begehren mit der Begründung zurück, er sei ausschließlich für die aus der Behinderung von Jonas resultierenden Bedarfe zuständig. Für alles andere müssten sie sich an das Jugendamt wenden.

LINA ist mit einem fetalen Alkoholsyndrom (FASD) geboren, weil ihre Mutter während der Schwangerschaft getrunken hat. Das Jugendamt hat sie in einer Pflegefamilie untergebracht. Lina war von Anfang an entwicklungsverzögert, inzwischen zeigen sich jedoch deutliche Lernschwierigkeiten. Eine IQ-Testung im Alter von 5 Jahren ergab einen Wert von 73. Als sich bei einer erneuten Testung mit 7 Jahren ein IQ-Wert von 68 ergibt, gibt das Jugendamt die Zuständigkeit an den Träger der Eingliederungshilfe ab. Dieser reduziert nicht nur die finanziellen Unterstützungen für Linas Pflegeeltern, sondern verweigert auch die Weiterleistung des bis dahin die Pflegefamilie begleitenden Fachdienstes. Linas Pflegeeltern sind verzweifelt und wissen nicht weiter.

PAULA & FELIX sind Zwillinge (8 Jahre), Paula ist Autistin, Felix hat eine Spastik. Sie gehen gemeinsam in eine integrative Schule. Mit ihren Freund*innen wollen sie auch zusammen den Hort besuchen, der jedoch voraussetzt, dass beide durch entsprechende Integrationshilfen unterstützt werden. Für Paula wird diese seitens des Jugendamts bewilligt. Der für Felix zuständige Träger der Eingliederungshilfe prüft jedoch zunächst die Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Eltern und lehnt daraufhin eine Kostenübernahme für die Integrationshilfe für Felix ab. Die Eltern verstehen die Welt nicht mehr und überlegen, wie sie jetzt mit dieser Ungleichbehandlung ihrer beiden Kinder weiter umgehen sollen.

ANNA, 4 Jahre, ist hörbehindert. Im Rahmen der Frühförderung lernt sie die Gebärdensprache. Damit sie diese auch Zuhause sprechen können, beantragen ihre Eltern die Finanzierung eines Gebärdensprachkurses für die ganze Familie. Der Träger der Eingliederungshilfe lehnt diesen jedoch ab, denn er dürfe nur Leistungen für Anna selbst gewähren.

Die Ungleichbehandlung von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien ist nach 10 Jahren UN-BRK ein nicht mehr zu rechtfertigender Zustand. Deshalb haben Politik und Fachwelt die Reforminitiative der letzten Legislaturperiode genutzt, sich innerhalb sowie zwischen den beiden Hilfesystemen von Jugend- und Behindertenhilfe in grundsätzlichen Fragen zu verständigen. Der im Koalitionsvertrag angelegte und vom BMFSFJ aktuell umgesetzte Weg eines breit angelegten Beteiligungsprozesses knüpft hieran an. Nach diesem Diskussionsprozess »Mitreden – Mitgestalten« sind der Bund und die Länder gefordert, die **Inklusive Lösung** umzusetzen, durch die alle Kinder und Jugendlichen – mit und ohne Behinderungen bzw. unabhängig von der Art ihrer Behinderung – eine einheitliche gesetzliche Grundlage im Kinder- und Jugendhilferecht (SGB VIII) finden.

Es ist an der Zeit, dass sich alle einen **Ruck** geben! Der fachliche Diskurs ist so weit, dass die offenen Fragen gesetzgeberisch beantwortet werden können. Die organisatorischen Herausforderungen sind nicht banal und benötigen Aufmerksamkeit, sind aber gestaltbar. Die finanziellen Auswirkungen der Umsetzung eines inklusiven SGB VIII für die Länder und Kommunen verdienen Beachtung und entsprechender Unterstützung durch den Bund.

Für uns, die Unterzeichnenden, ist die Gestaltung eines **inklusive Kinder- und Jugendhilferechts für alle Kinder und Jugendliche** das zentrale Anliegen. Die Zeit lässt sich nicht mehr zurückdrehen. Politik steht jenseits von Parteien und föderalen Ebenen in der Pflicht, die UN-Behindertenrechtskonvention umzusetzen und den Kindern, Jugendlichen und ihren

Familien eine gleichberechtigte Teilhabe an den Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zu ermöglichen. Eine Reform des Kinder- und Jugendhilferechts kann nur dann als gelungen bezeichnet werden, wenn die Exklusion von jungen Menschen mit körperlichen und/oder geistigen Behinderungen beendet und die Kinder- und Jugendhilfe für alle jungen Menschen gesetzlich gestaltet wird.

In diesem Sinne werden wir mit unserer Forderung nicht eher nachlassen, bevor die seit über 25 Jahren geführte gesellschafts- und fachpolitische Diskussion zu ihrem Erfolg findet!

Juni 2019



AFET Bundesverband für Erziehungshilfe e.V. | Carmen Affeld, Freie und Hansestadt Hamburg, Bezirksamt Hamburg-Mitte, Fachamt Jugend- und Familienhilfe, Amtsvormundschaften | AG Sozialpädagogik am Institut für Erziehungswissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz | AGP Alter. Gesellschaft. Partizipation | FIVE Freiburg | AGP Sozialforschung – Institut für angewandte Sozialforschung, Freiburg | ajb gmbh – Gemeinnützige Gesellschaft für Jugendberatung und psychosoziale Rehabilitation Geschäftsstelle, Berlin | Akademie und Beratungszentrum für Pflege- und Adoptivfamilien und Fachkräfte Baden-Württemberg e.V., Stuttgart | AKTION – Perspektiven für junge Menschen und Familien e.V., Gießen | Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein e.V., Kiel | Aktion Mensch e.V., Bonn | Aktionsbündnis Kinder mit Behinderungen in Pflegefamilien e.V., Köln | Christa Albers, Abteilungsleitung, Freie und Hansestadt Hamburg, Bezirksamt Hamburg-Mitte, Fachamt Jugend und Familienhilfe, Amtsvormundschaften/Beistandschaften | Alice Salomon Hochschule Berlin – University of Applied Sciences (ASH Berlin) | alpha e.V. Soziale Dienstleistungen, Wuppertal | Alsbachtal, Leben mit Behinderung, Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen, Oberhausen | Alternativer Wohlfahrtsverband Sozial & Alternativ, SOAL e.V., Hamburg | Diana Ammer, Pflegemutter eines Kindes mit Behinderung, Brakel | Volker Ammer, pädagogische Leitung der Jugendhilfe des Kolping-Berufsbildungswerks, Pflegevater eines Kindes mit Behinderung, Brakel | AMYNA e.V. – Institut zur Prävention von sexuellem Missbrauch | GrenzwertICH, München | Anna-Stift – Jugendhilfe am Niederrhein, Goch | Anthropoi Selbsthilfe – Bundesvereinigung Selbsthilfe im anthroposophischen Sozialwesen e.V., Berlin | Anthroposophische Jugendhilfe Süd, Reutlingen | Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland e.V. (ASB), Köln | Arbeitsbereich Sozialpädagogik der Universität Münster | Arbeitsgemeinschaft der Jugendämter der Länder Niedersachsen und Bremen | Arbeitsgemeinschaft der katholischen Einrichtungen und Dienste der Erziehung und Beratung im Bistum Essen (AGKE) | Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ | Arbeitskreis kritische Soziale Arbeit (AKS), Pädagogische Hochschule Freiburg | AWO Bezirk Niederrhein, Essen | AWO Bezirksverband Baden e.V., Karlsruhe | AWO Bezirksverband Braunschweig e.V. | AWO Bezirksverband Hessen-Nord e.V., Kassel | AWO Bezirksverband Niederrhein e.V., Essen | AWO Kreis Mettmann gemeinnützige GmbH | AWO Kreisverband Bautzen e.V. | AWO Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V., Schwerin | AWO Landesverband Sachsen e.V., Dresden | AWO UB Hagen-Märkischer Kreis, Hagen | AWO SANO Familienferiendorf Rerik, Ostseebad Rerik (Mecklenburg Vorpommern) | AWO SANO Familienferiendorf Schillig, Schillig (Niedersachsen) | AWO SANO Familienferienpark Dambeck, Dambeck im Müritz Nationalpark (Mecklenburg Vorpommern) | AWO SANO Feriencenter am Deich, Burhave (Niedersachsen) | AWO SANO Feriencenter Oberhof, Oberhof (Thüringen) |

BAG SELBSTHILFE – Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen e.V., Düsseldorf | Kai Baumann, Landesbehindertenbeauftragter der Freien Hansestadt Bremen | Bayerische Gesellschaft für psychische Gesundheit e.V., München | Julian Becker, Heilerziehungspfleger und Bruder eines 17-jährigen Jungen mit einer geistigen Behinderung | Behindert – na und? e.V., Wuppertal | Dr. Günter Bell, Behindertenbeauftragter der Stadt Köln | Beratungsstelle "LautStark", Bad Wildungen | Dr. med. Birgit Berg MPH (Harvard Univ.), Kinder- und Jugendärztin, Landesärztin für Menschen mit Behinderungen BW, Regierungspräsidium Stuttgart | Bernd Masmeyer, Betroffener und langjähriger Referent für Sozialrecht und Sozialpolitik bei einem Selbsthilfeverband für Menschen mit Behinderung, Düsseldorf | Lena Bertelmann, Universität Siegen, Zentrum für Planung und Evaluation Sozialer Dienste (ZPE) | Berufs- und Fachverband Heilpädagogik (BHP) e.V., Berlin | Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte (BVKJ) | Berufsverband der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -therapeuten (bkj), Berlin | Berufsverband für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland e.V. (BKJPP) | Berufsverband der Verfahrensbeistände, Ergänzungspfleger und Berufsvormünder für Kin-

der und Jugendliche – BVEB – e.V., Berlin | Erdmann Bierdel, Kreis Euskirchen, Abteilung Jugend und Familie, Abteilungsleiter | Susan Bochert, Freie Universität Berlin, Arbeitsbereich Sozialpädagogik | Michaela Bodenstern-Borchers, Pädagogische Betreuung, AWO Freiwilligen Büro, Riegelsberg | Gabi Brasch, Vorstand Diakonisches Werk Hamburg | Bremer Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport | Dr. Jennifer Buchna, wiss. Mitarbeiterin, Universität Siegen | Bund der Freien Waldorfschulen, Stuttgart | Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze e.V. (BdJA), Stuttgart | Bundesarbeitsgemeinschaft ASD/KSD, Wetzlar | Bundesarbeitsgemeinschaft Begleitete Elternschaft, Dortmund | Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V. (BAG FW) | Bundesarbeitsgemeinschaft der leitenden Klinikärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie e.V. (BAG KJPP) | Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit e.V. (BAG EJSJA) | Bundesarbeitsgemeinschaft feministischer Organisationen gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Frauen e.V., Berlin | Bundesarbeitsgemeinschaft für Kinder in Adoptiv- und Pflegefamilien e.V., Einbeck | Bundesarbeitsgemeinschaft Katholische Jugendsozialarbeit (BAG KJS) e.V., Berlin | Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. (BAJ), Berlin | Bundesfachverband unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (BumF), Berlin | Bundesjugendkuratorium (BJK), München | Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V. (BKE), Fürth | Bundeskoordinierung Spezialisierter Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend (BKSF), Berlin | Bundesnetzwerk Fachpolitik für Eltern und Familien in der Kinder- und Jugendhilfe e.V. (BEFKJ), Geschäftsstelle Bad Nauheim | Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe, Berlin | Bundesverband anthroposophisches Sozialwesen e.V. | Bundesverband behinderter Pflegekinder e.V. (BbP), Papenburg | Bundesverband behinderter und chronisch kranker Eltern (bbe e.V.), Hannover | Bundesverband evangelischer Behindertenhilfe e.V. (BeB) | Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) | Bundesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen e.V. (BVkE) | Bundesverband Kleinwüchsige Menschen und ihre Familien e.V. (BKMF), Bremen | Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V. (BVL), Bonn | Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ), Remscheid | Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V. | Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V. (BVSS), Köln |

Careleaver e.V., Hildesheim | Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e.V. (CBP) | Caritasverband für die Diözese Limburg e.V. | Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V. | Caritasverband für die Stadt und den Kreis Herford e.V. | Caritasverband Frankfurt e.V. | Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands, gemeinnütziger e.V. (CJD), Niedersachsen Süd-Ost, Braunschweig | COMES e.V., Berlin | cultures interactive e.V. – Verein zur interkulturellen Bildung und Gewaltprävention (CI), Berlin |

Das Diakonische Werk der Evangelischen Landeskirche in Baden e.V., Karlsruhe | Das Rauhe Haus, Hamburg | Dazugehören e.V., Ulm | Deutsche Behindertensportjugend (DBSJ), Berlin | Deutsche Dystonie Gesellschaft e.V., Merching | Deutsche Gehörlosen Jugend e.V. (DGJ), Bundesgeschäftsstelle, Berlin | Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft e.V. (DGfE) – Sektionen Sozialpädagogik und Pädagogik der frühen Kindheit | Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin e.V. (DGKJ) | Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie e.V. (dgkjp) | Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. (DGM) Bundesverband, Freiburg | Deutsche Gesellschaft für Osteogenesis imperfecta Betroffene e.V., (DOIG), Frankfurt a.M. | Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung, -vernachlässigung und sexualisierter Gewalt (DGfPI) e.V., Düsseldorf | Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit e.V. (DGSA) | Deutsche Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin e.V. (DGSPJ) | Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF), Köln | Deutsche Heilpädagogische Gesellschaft (DHG), Jülich | Deutsche Liga für das Kind, Berlin | Deutscher Behindertenrat (dbr) | Deutscher Behindertensportverband (DBS) e.V. – National Paralympic Committee (NPC) Germany, Hauptstadtbüro

des Deutschen Sports, Berlin | Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V. (DBSH), Berlin | Deutscher Bundesjugendring e.V. (DBJR) | Deutscher Gehörlosen-Bund e.V. (DGB), Berlin | Deutscher Kinderschutzbund Bundesverband e.V. (DKSB), Berlin | Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Nürnberg e.V. | Deutscher Schwerhörigenbund e.V. (DSB), Berlin | Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. (DIJuF), Heidelberg | Deutsches Jugendinstitut e.V. (DJI) | Diakonie Düsseldorf Gemeindedienst der evangelischen Kirchengemeinden e.V., Düsseldorf | Diakonie Hessen – Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V., Kassel | Diakonie Mecklenburgische Seenplatte, Malchin | Diakonie Michaelshoven, Köln | Diakonie St. Martin, Rothenburg O.L. | Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg e.V. | Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e.V., Radebeul | Diakonisches Werk Hamburg | Diakonisches Werk Innere Mission Leipzig e.V. | Diakonisches Werk Oldenburg Jugendhilfe Collstede gGmbH | Dialogforum "Bund trifft kommunale Praxis", Forschungsbereich Stadtentwicklung, Recht und Soziales, Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH, Berlin | Die Fachverbände für Menschen mit Behinderung | Die Kinderschutz-Zentren, Köln | Don Bosco Häuser Gießen | Sonja Dorawa, Teamleitung Stiftung DAS RAUHE HAUS, Kinder- und Jugendhilfe, Hilfen unter einem Dach – HueD, Hamburg | Katja Dörner, MdB, stellvertretende Vorsitzende der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen und Sprecherin für Kinder- und Familienpolitik, Berlin |

E Dr. Rainald Eichholz, ehemaliger Kinderbeauftragter der Landesregierung NRW | Elterninitiative Hilfe für Behinderte und ihre Familien Vogtland e.V., Plauen | Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung - EUTB Netzwerk SHK Göttingen | Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB), Bernau | Erzbischöfliches Kinderheim Haus Nazareth, Sigmaringen | Erziehungsbüro Rheinland, gemeinnützige Gesellschaft mbH, Köln | Diana Eschelbach, freie Referentin für Kinder- und Jugendhilferecht, Berlin | Ev. Verein Sonnenhof e.V., Inklusive Hilfen zur Erziehung / Eingliederungshilfe, FASD-Fachzentrum, Berlin | evangelische arbeitsgemeinschaft familie e.V. (eaf), Berlin | Evangelische Konferenz für Familien- und Lebensberatung e.V. Fachverband für Psychologische Beratung und Supervision (EKFuL), Berlin | Evangelischer Erziehungsverband e.V. (EREV) | Evangelischer Erziehungsverband in Bayern e.V. (eev), Nürnberg | Evangelischer Fachverband Erzieherische Hilfen RWL, Düsseldorf |

Fachbereichstag Heilpädagogik, Vereinigung der Fachhochschulen mit Heilpädagogik-Studiengängen, Katholische Hochschule NRW, Münster | Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften der Fachhochschule Erfurt | Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit, Hochschule Coburg | Familien-Selbsthilfe Psychiatrie – Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V. (BApK), Bonn | FeM Mädchenhaus Frankfurt – Feministische Mädchenarbeit e.V., Frankfurt a.M. | Ulrich Fischer, Seminarschulrat am Fachseminar für Sonderpädagogik in Reutlingen | Forschungsgruppe Pflegekinder der Universität Siegen | FortSchritt Nordhessen e.V., Kassel | Bärbel Fox, Zuständige für die berufliche Integration behinderter Menschen a.D. im Sozialministerium Thüringen | Frauen helfen Frauen e.V., Waldeck-Frankenberg | Freie Universität Berlin, Arbeitsbereich Sozialpädagogik | Katharina Freres, wiss. Mitarbeiterin, Universität Koblenz-Landau, Campus Landau, Erziehungswissenschaften, AB Sozialpädagogik |

G Katrin Gebhardt, Einrichtungsleitung Interdisziplinäres Frühförderzentrum Chemnitz | Gehörlosenzentrum Chemnitz, Beratungsstelle für Hörgeschädigte, Stadtverband der Gehörlosen Chemnitz e. V. | Karin Geiger, Mutter einer behinderten Tochter, Kohlberg | Gemeindepsychologische Gesellschaft für Forschung und Praxis (GGFP), Markdorf | Gilde Soziale Arbeit e.V., Dresden | Holger Gläss, Leiter Jugendamt Rems-Murr-Kreis, Waiblingen | Gudrun Grieser, Kita-Fachkraft für Einzelintegrationsmaßnahmen, Stormarn | Jacqueline Grommisch, Sozialpädagogin in einer Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung in Dresden | Alexandra, Michael & Benjamin Groß, Familie eines Kindes mit Behin-

derung, Ehlscheid | Dr. phil. Peter Groß, EH Darmstadt, University of Applied Sciences, Inclusive Education/Integrative Heilpädagogik | Grümel gGmbH, Fulda | Ralph-Guido Günther, Geschäftsführer anthroposophische Jugendhilfe Süd, Reutlingen-Rommelsbach |

H Cornelia Hake-Schneider, Pädagogische Leitung, Arbeitsgemeinschaft für Wohngruppen und sozialpädagogische Hilfen Hannover e.V. (AFW) | Jürgen Hartmann-Lichter, Fachbereichsleiter Kinder, Jugend und Familie, Caritasverband für die Diözese Limburg e.V. | Jörg Hasse, Teamleitung, Das Rauhe Haus, Kinder- und Jugendhilfe, Integration und sozialtherapeutische Hilfen (ISH), Hilfen für Familien mit behinderten Kindern, Hamburg | Haus St. Stephanus, Grevenbroich | Tino Heidtmann, Kaufmännische Leitung AWO, Kreisverband Stormarn e.V., Ahrensburg | Heinrich-Piepmeyer-Haus – Verein zur Förderung körper- und mehrfachbehinderter Kinder Münster e.V. | Michaela Heinrich-Rohr, Sozialarbeiterin, Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ), Charité – Universitätsmedizin Berlin | Helfende Hände – Verein zur Förderung und Betreuung mehrfachbehinderter Kinder und Erwachsener e.V., München | Selina Heppchen, Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich Sozialpädagogik, Universität Siegen | Herrnhuter Diakonie, Stiftung der Evangelischen Brüder-Unität – Herrnhuter Brüdergemeinde | Lucas-Johannes Herzog, Abteilungsleitung Erziehungshilfen im Jugendamt Stuttgart und Mitglied des Vorstandes der IGfH | Hessisches Koordinationsbüro für Frauen mit Behinderung im Paritätischen Wohlfahrtsverband – Landesverband Hessen, Frankfurt a.M. | Gudrun Hengst, Leitung Jugendamt Kreis Höchst, Soest | Hochschule Hannover, Abteilung Heilpädagogik – Inklusive Bildung und Begleitung | Dr. Benedikt Hopmann, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Fakultät für Erziehungswissenschaft, Universität Bielefeld | Corinna Hops, Löwenzahn Erziehungshilfe e.V., Oberhausen und 1. Vorsitzende der Trägerkonferenz der Erziehungsstellen im Rheinland | Marco Hörmeyer, Vater einer mehrfach schwerstbehinderten Tochter, Osnabrück | Daniel Horneber, Erzieher in der Jugendhilfe, Berlin | Dr. Maksim Hübenenthal, wiss. Mitarbeiter FU Berlin, FB Erziehungswissenschaft & Psychologie | Kerstin Hübner, Chefärztin, Kinder- und Jugendpsychosomatik, Fontane-Klinik Psychosomatische Fachklinik, Mittenwalde |

I MMA e.V. - Initiative für Münchner Mädchen*, München | Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V. (ISS), Frankfurt a.M. | Institut für Soziale Arbeit e.V. (ISA), Münster | Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz (ism) | Interkulturelles Institut für Inklusion e.V. (I.I.I.), Köln | Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen (IGFH) e.V. | Internationaler Bund (IB), Frankfurt a.M. |

Josefshaus, Heilpädagogisches Heim für Kinder und Jugendliche, Olpe |

K Andreas Kahlert, Kreis Soest, Jugend, Schule und Gesundheit, Jugend und Familie, Stabstelle Jugendhilfeplanung | Katholische Hochschule Mainz | Katholische Jugendsozialarbeit (KJS) Bayern, München | Henriette Katzenstein, Projektleitung Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft, Heidelberg | Frank Keßler-Weiß, Caritasdirektor, Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e.V., Caritas-Zentrum, Montabaur | Kinder- und Jugendhilfe, Haus "Carl Sonnenschein", Fulda | Kinderförderwerk Magdeburg e.V. | Kinderhaus Berlin Mark Brandenburg e.V. | KINDERSCHUTZ MÜNCHEN Kinderschutz e.V. | Kiwo Jugendhilfe gGmbH, Dülmen | KJF Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung, Katholische Jugendfürsorge der Diözese Augsburg e.V. | Maria Klein-Schmeink, MdB, Sprecherin für Gesundheitspolitik und Mitglied des Gesundheitsausschusses Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Berlin | Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Ruppiner Kliniken GmbH, Hochschulklinikum der MHB, Neuruppin | Dipl.-Päd. Daniela Kloss, Universität Bielefeld, Fakultät für Erziehungswissenschaft, Lehrkraft für besondere Aufgaben | KöKi – Verein zur Förderung körperbehinderter Kinder e.V., Braunschweig | Kompetenzzentrum Pflegekinder e.V., Berlin | Jens Korte, Das Rauhe Haus, Teamleitung HueD Menckesallee, Hamburg | Peter Kraus, Einrichtungsleiter, Dipl.-Pädagoge, Amöneburg | Kreis Nordfriesland, Fachbereich Jugend, Familie und Bildung, vertreten

durch den Landrat Dieter Harrsen sowie den Fachbereichsleiter Daniel Thomsen, Husum | Kreis Steinfurt, Dezernat für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Soziales und Gesundheit, vertreten durch den Landrat Dr. Klaus Effing und den Sozialdezernent Tilman Fuchs | Anna-Lena Kremer, M.A., Universität Hamburg, Fakultät für Erziehungswissenschaft, Fachbereich 1: Allgemeine, Interkulturelle und International vergleichende Erziehungswissenschaft | Andrea Krolzig, Abteilungsleiterin Kindertageseinrichtungen, AWO Bezirksverband Niederrhein e.V., Essen | Bettina Krüdener, Dipl. Päd., Lehrbeauftragte, Refratsleitung Jugendpflege und Sport, Landkreis Trier-Saarburg | Hans-Werner Künkel, St. Elisabeth-Verein e.V., Vorstand |

Landeshauptstadt Erfurt, Dezernat Soziales, Bildung und Jugend, Bürgermeisterin und Beigeordnete Anke Hofmann-Domke, & Jugendamt, Amtsleiter Axel Peilke | Landesverband Baden-Württemberg der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V., Stuttgart | Landesverband Bayern für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (LVKM), München | Landesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Berlin-Brandenburg e.V. (LVKM), Bernau | Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung NRW e.V. (lvkm nrw), Düsseldorf | Landesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen in Bayern e.V. (LVkE), München | Landhaus Posenmühle gUG, Knau (Thüringen) | Landkreis Kassel, vertreten durch den Ersten Kreisbeigeordneten Andreas Siebert | Lawine e.V., Prävention, Beratung, Therapie bei sexueller Gewalt, Hanau | Lebensarchitektur e.V, Hilfen für Kinder, Jugendliche und Eltern, Weilheim | Lebenshilfe Delmenhorst und Landkreis Oldenburg e.V. | Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen, Bezirk Bruchsal-Bretten e.V. | Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung – Landesverband Thüringen e.V., Jena | Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Kreisvereinigung Göppingen e.V. | Lebenshilfe-Werk Weimar/Apolda e.V. | Peggy Lehm, Mutter eines Kindes mit Behinderung, Thulendorf | Leuphana Universität Lüneburg, Fakultät Bildung, Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik | Dr. Michael Lichtblau, Inklusive Schulentwicklung, Institut für Sonderpädagogik (IfS), Philosophische Fakultät, Leibniz Universität Hannover | Petra Liebetrau, Behindertenbeauftragte der Stadt Chemnitz | Astrid Lindemann, Leitung Regionalbüro Familie West von Leben mit Behinderung Hamburg | Lindenhof Hude Kinder- und Jugendhilfe gGmbH | Friederike Lorenz, wiss. Mitarbeiterin, Freie Universität Berlin | Löwenzahn Erziehungshilfe e.V., Oberhausen | Lumia Stiftung, Hannover |

M Esther Maffei, Leiterin des Stadtjugendamtes München | Malteser Werke gGmbH, Hamm | Maria im Tann, Zentrum für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Aachen | Anna Mantei, Betroffene (mit angeborener Körperbehinderung), Bielefeld | Pascal Metzler, Integrationshelfer, Düsseldorf | Michaelshof Ziegelhütte, Einrichtung für Erziehungshilfe e.V., Weilheim-Teck | Claus Michel, Referent für Behindertenhilfe und -politik, Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V. – Diakonie RWL, Geschäftsfeld Pflege, Alter und Behinderung, Düsseldorf | MINA-Leben in Vielfalt e.V., Berlin | Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz | Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg | Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern | Kathrin Mischur, Mutter eines behinderten Sohnes, Hamburg | miteinander leben e.V., Köln | Mittendrin Hannover e.V. – Verein für Inklusion | MOBILE – Selbstbestimmtes Leben Behinderter e.V., Düsseldorf | Stefan Möllene, Magistrat der Stadt Fulda, Amt für Jugend, Familie und Senioren, Leiter des Amtes | Nina Mohr, Stiftung Das Rauhe Haus, Kinder- und Jugendhilfe, Integration und sozialtherapeutische Hilfen (ISH), Hamburg | Dr. Daniela Molnar, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Kassel/ Universität Kassel | mudra-Alternative Jugend- und Drogenhilfe e.V., Nürnberg |

National Coalition Deutschland – Netzwerk zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention, Berlin | André Neutag, Jugendbeauftragter im Landesvorstand Sachsen der Deutschen Gesellschaft für Mus-

kelkranke e.V. (DGM), Görlitz | Niedersächsischer Inklusionsrat von Menschen mit Behinderungen in Niedersachsen (NIR), Northeim | Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung | Olaf Nowak, VISIATION – Coaching & Supervision, Hamburg |

O Katja Oehmigen, Fachamt Jugend- Familienhilfe, Amtsvormund-/Beistandschaft, Hamburg | Outlaw gGmbH, Münster |

Pädagogisches Zentrum, Förderkreis + Haus Miteinander gGmbH, Ingolstadt | Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V., Hannover | Paritätisches Jugendwerk Baden-Württemberg e.V., Stuttgart | Pauline von Mallinckrodt GmbH, Kinderheim & Kita, Siegburg | Perspektive gGmbH – Institut für sozialpädagogische Praxisforschung und -entwicklung, Bonn | PETZE-Institut für Gewaltprävention, Kiel | PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V., Berlin | PFAD-Niedersachsen e.V., Landesverband der Pflege- und Adoptivfamilien in Niedersachsen, Bergen | Pfenningparade Ernst Barlach Schulen GmbH, München | Pfenningparade Phoenix Schulen und Kitas GmbH, München | PFIFF gGmbH – Fachdienst für Familien, Hamburg | PiB – Pflegekinder in Bremen gGmbH, Bremen | Volker Platte, Sozialarbeiter, Mettmann | Jana Posmek, Universität Koblenz-Landau, Campus Landau, Fachbereich 5 – Erziehungswissenschaften, Institut für Bildung im Kindes- und Jugendalter AB Sozialpädagogik | Postillion e.V. – Kinder- und Jugendhilfe im Rhein-Neckar-Kreis, Wilhelmsfeld | Prof. Dr. Timo Ackermann, Professur für Theorie und Praxis Sozialer Arbeit mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendhilfe Alice Salomon Hochschule Berlin University of Applied Sciences, Berlin | Prof. Dr. h.c. Jutta Allmendinger, Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB) | Prof. Dr. Pascal Bastian, Professor für Sozialpädagogik an der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau | Prof. Dr. Iris Beck, Fakultät Erziehungswissenschaft/FB 2 Arbeitsbereich Behindertenpädagogik/ Allgemeine Behindertenpädagogik und Soziologie, Universität Hamburg | Prof. Dr. Luise Behringer, Katholische Stiftungshochschule München, University of Applied Sciences, Campus Benediktbeuern | Prof. Dr. med. Stephan Bender, Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (DGKJP), Berlin | Prof. Dr. Stefan Bestmann, Europäisches Institut für Sozialforschung, Berlin | Prof. Dr. Ursula Böing, Lehrgebiet Heilpädagogik und Teilhabe, Katholische Hochschule NRW, Abteilung Münster | Prof. Dr. Karin Böllert, Universität Münster | Prof. Dr. med. Peter Borusiak, Universität Witten/Herdecke, Bremen | Prof. Dr. Knut Brockmann, Lehrstuhl für Sozialpädiatrie, Sozialpädiatrisches Zentrum, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsmedizin Göttingen | Prof. Dr. Birgit Bütow, Universität Salzburg, Lehrstuhl Sozialpädagogik | Prof. Dr. Claudia Buschhorn, Professur Pädagogik der Kindheit im Studiengang "Bildung und Erziehung in der Kindheit", Hochschule für angewandte Wissenschaften, Fakultät Wirtschaft & Soziales, Department Soziale Arbeit, Hamburg | Prof. i.R. Dr. habil Ursula Carle, Universität Bremen FB 12 | Prof. em. Dr. phil. habil. Karl August Chassé, Frankfurt a.M. | Prof. Dr. Stefan Doose, Professor für Integration und Inklusion, Fachhochschule Potsdam | Prof. Dr. Diana Düring, Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Fachbereich Sozialwesen | Prof. Dr. habil. Andrea G. Eckhardt, Hochschule Zittau/Görlitz – University of Applied Sciences, Fakultät Sozialwissenschaften | Prof. Dr. Dr. Ralf Evers, Praktische Theologie und Generationenbeziehungen, Evangelische Hochschule Dresden, Technische Universität Dresden | Prof. Dr. phil. Josef Faltermeier, Lehrbeauftragter, Hochschule RheinMain Wiesbaden, Fachbereich Sozialwesen | Prof. Dr. med. H.-H. Flechtner, Direktor der Universitätsklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin des Kindes- und Jugendalters, Magdeburg | Prof. Dr. Klaus Fröhlich-Gildhoff, ZfKJ Zentrum für Kinder- und Jugendforschung, FIVE / Evangelische Hochschule Freiburg i.Br. | Prof. Ullrich Gintzel, Ev. Hochschule Dresden, Breitenau | Prof. Dr. Brigitta Goldberg, Professorin für Jugendhilferecht, (Jugend-)Strafrecht und Kriminologie, Ev. Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Fachbereich I – Soziale Arbeit, Bildung und Diakonie, Bochum | Prof. i.R. Dr. Carol Hagemann-White, Institut für Erziehungswissenschaft, Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften, Universität Osnabrück | Prof. em. Dr. habil. Cor-

nelia Helfferich, SoFFI F. Sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut zu Geschlechterfragen, FIVE / Evangelische Hochschule Freiburg i.Br. | Prof. Dr. Dr. Gregor Hensen, Osnabrück University of Applied Sciences Faculty of Business Management and Social Sciences Social Work, Hochschule Osnabrück | Prof. Dr. Birgit Hoffmann, Hochschule Mannheim, Fakultät für Sozialwesen | Prof. Dr. Dr. Martin Holtmann, Ärztlicher Direktor, LWL-Universitätsklinik Hamm der Ruhr-Universität Bochum, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik | Prof. em. Dr. Hans Günther Homfeldt (bis 2007 Prof. für Sozialpädagogik/Sozialarbeit an der Universität Trier), Bremen | Prof. Dr. Bettina Hünersdorf, Universität Halle-Wittenberg | Prof. Dr. Christine Hunner-Kreisel, Universität Vechta, Fakultät I, Bildungs- und Gesellschaftswissenschaften, Soziale Arbeit | Prof. Dr. Christian Huppert, Sozialarbeitswissenschaften Schwerpunkt Behinderung & Inklusion, Studiengangleitung B.A. Soziale Arbeit, Fachhochschule Bielefeld, Fachbereich Sozialwesen | Prof. Dr. Ulle Jäger, Psychosoziale Beratung, Frankfurt University of Applied Sciences, Fachbereich 4: Soziale Arbeit und Gesundheit | Prof. Dr. Andreas Jud, Professur „Epidemiologie und Verlaufsforschung im Kinderschutz“, Universitätsklinikum Ulm, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie | Prof. Dr. Barbara Kavemann, Sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut zu Geschlechterfragen / FIVE Freiburg (SoFFI F.), Berliner Büro | Prof. Dr. phil. Rüdiger Kißgen, Fakultät II, Universität Siegen | Prof. Dr. Alexandra Klein, Professur für Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt Heterogenität und Diversität, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Institut für Erziehungswissenschaft | Prof. Dr. habil. Thomas Klie, AGP Sozialforschung, FIVE / Evangelische Hochschule Freiburg i.Br. | Prof. Dr. Peter Knösel, Lehrender an der FH Potsdam, Jugendhilfebereich | Prof. Dr. Nicole Knuth, Fachhochschule Dortmund | Prof. Dr. med. Michael Kölch, Direktor Klinik für Psychiatrie, Neurologie, Psychosomatik und Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter Universitätsmedizin Rostock | Prof. Dr. Kerima Kostka, Professur für Hilfen zur Erziehung / Öffentliche Jugendhilfe, Frankfurt University of Applied Sciences, Fachbereich 4: Soziale Arbeit und Gesundheit | Prof. Dr. Uli Kowol, Sozialmanagement/Sozialwirtschaft, Fachhochschule Dortmund, University of Applied Sciences and Arts, Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften | Prof. Dr. Hans Ullrich Krause, Alice Salomon Hochschule Berlin | Prof. Dr. Stefanie Kuhlenkamp, FB Angewandte Sozialwissenschaften, Soziale Teilhabe und Inklusion Inklusionsbeauftragte der FH für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen, Fachhochschule Dortmund | Prof. Dr. Melanie Kuhn, Pädagogische Hochschule Heidelberg/University of Education Institut für Erziehungswissenschaft | Prof. Dr. Nadia Kutscher, Universität zu Köln, Humanwissenschaftliche Fakultät, Department Heilpädagogik und Rehabilitation, Lehrstuhl für Erziehungshilfe und Soziale Arbeit | Prof. Dr. Nicole von Langsdorff, Evangelische Hochschule Darmstadt, University of Applied Sciences, Professur für Theorien und Methoden Sozialer Arbeit- Schwerpunkt Kinder- und Jugendhilfe, Prodekanin am Studienstandort Schwalmstadt-Treysa, Campus Hephata | Prof. Dr. Hiltrud Loeken, Evangelische Hochschule Freiburg, Fachbereich Soziale Arbeit | Prof. Dr. Susanne Maurer, Institut für Erziehungswissenschaft der Philipps-Universität Marburg (FB 21) | Prof. Dr. rer. nat. Stephanie Mehl, Professur für Lerntheoretische und verhaltensorientierte Zugänge zu sozialer Arbeit mit besonderem Schwerpunkt bei substanzgebundenen und substanzungebundenen Störungen, Frankfurt University of Applied Sciences | Prof. Dr. Joachim Merchel, Fachhochschule Münster, Fachbereich Sozialwesen | Prof. Dr. Astrid Messerschmidt, Erziehungswissenschaftlerin, Bergische Universität Wuppertal | Prof. em. Dr. Johannes Münder, TU Berlin, Lehrstuhl für Sozialrecht und Zivilrecht | Prof. Dr. Imke Niediek, Universität Siegen, Fakultät II, Inklusive Pädagogik für Kinder und Jugendliche in erschwerenden Lebenssituationen | Prof. Dr. Wolfgang Nieke, Universität Rostock | Prof. Dr. Michael Obermaier, Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen (KatHO NRW) Abteilung Köln, Fachbereich Sozialwesen, Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt Kindheitspädagogik, Köln | Prof. Dr. Gertrud Oelerich, Bergische Universität Wuppertal, Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften Erziehungswissenschaft Sozialpädagogik / Kinder- und Jugendhilfe | Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans-Uwe Otto, Bielefeld Center for Education and Capability Research, Universität Bielefeld | Prof. Dr. iur. Rainer Patjens, Studien-

gangsleiter Kinder- und Jugendarbeit II, Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart, Baden-Württemberg Cooperative State University Stuttgart, Fakultät Sozialwesen | Prof. Dr. Regina Rätz, Alice Salomon Hochschule für Soziale Arbeit, Gesundheit, Erziehung und Bildung, Berlin | Prof. Dr. Miriam Rassenhofer, Juniorprofessur „Lehre, Dissemination und Vernetzung im Kinderschutz“, Kompetenzzentrum Kinderschutz in der Medizin, Universitätsklinikum Ulm | Prof. Dr. Christoph Ratz, Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Lehrstuhl für Pädagogik bei Geistiger Behinderung | Prof. Dr. Stephan Rixen, Universität Bayreuth, Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Lehrstuhl für Öffentliches Recht I – Öffentliches Recht, Sozialwirtschafts- und Gesundheitsrecht | Prof. Dr. Albrecht Rohrmann, Philipps-Universität, Institut für Erziehungswissenschaft, Universität Siegen | Prof. Dr. Eckhard Rohrmann, Philipps-Universität Marburg, Institut für Erziehungswissenschaft | Prof. Dr. Stefanie Rosenmüller, FB Angewandte Sozialwissenschaften, Philosophie, Ethik und Bildung, Fachhochschule Dortmund | Prof. Dr. Philipp Sandermann, Fakultät Bildung, Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Leuphana Universität Lüneburg | Prof. Dr. Andreas Schaarschuch, Bergische Universität Wuppertal, Fakultät 2 – Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik/Soziale Dienste | Prof. Klaus Schäfer, Staatssekretär a.D. im ehemaligen Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen | Prof. Dr. Markus Schäfers, Rehabilitation und Teilhabe im Sozialraumbezug, Hochschule Fulda, University of Applied Sciences, Fachbereich Sozialwesen | Prof. Dr. Renate Schepker, Ärztin f. Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, ZfP Südwürttemberg, Ravensburg | Prof. Dr. Holger Schmidt, Fachhochschule Dortmund | Prof. Dr. Kathrin Schrader, Frankfurt University of Applied Sciences, FB 4: Soziale Arbeit & Gesundheit | Prof. em. Dr. Christian Schrapper, Universität Koblenz-Landau, Abteilung Pädagogik, Institut für Pädagogik | Prof. Dr. Mark Schrödter, Professur für Sozialpädagogik des Kindes- und Jugendalters, Universität Kassel | Prof. Dr. Wolfgang Schröer, Institut für Sozial- und Organisationspädagogik, Universität Hildesheim | Prof. em. Dr. Peter Schruth, Hochschule Magdeburg-Stendahl, Fachbereich des Sozial- und Gesundheitswesens, Professur für Recht in der Sozialen Arbeit | Prof. Dr. Larissa von Schwanenflügel, Frankfurt University of Applied Sciences, Fachbereich 4 Soziale Arbeit und Gesundheit | Prof. Dr. Benedikt Sturzenhecker, Universität Hamburg, Fakultät für Erziehungswissenschaft, Arbeitsbereich Sozialpädagogik/Außerschulische Bildung | Prof. Dr. Vicki Täubig, Fakultät II Bildung Architektur Künste, Universität Siegen | Prof. Dr. jur. Britta Tammen, Professorin für Sozialrecht, Verwaltungsrecht und Soziale Dienste, Hochschule Neubrandenburg – University of Applied Sciences, Fachbereich Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung | Prof. Dr. Anja Teubert, Studiengangsleitung Soziale Arbeit mit Menschen mit Behinderung, Duale Hochschule Baden-Württemberg – DHBW, Villingen-Schwenningen | Prof. Dr. Nina Thieme, Gastprofessur, Universität Kassel, FB Humanwissenschaften, Institut für Sozialwesen | Prof. Dr. phil. Werner Thole, Universität Kassel, Fachbereich Humanwissenschaften, Fachgebiet Erziehungswissenschaft, Schwerpunkt Soziale Arbeit & außerschulische Bildung | Prof. Dr. Ute Thyen, Universitätsklinikum Schleswig Holstein, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Lübeck | Prof. Dr. Nicole Tigges, FB Angewandte Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaft / Schulsozialarbeit, Fachhochschule Dortmund | Prof. Dr. Karl Titze, Leitung des Sozialwissenschaftlichen Instituts für Forschung und Transfer (SWIFT), Evangelische Hochschule Nürnberg | Prof. Dr. Thomas Trenczek, FB Sozialwesen, Ernst-Abbe-Hochschule Jena | Prof. Dr. Ulrike Urban-Stahl, Freie Universität Berlin, Arbeitsbereich Sozialpädagogik | Prof. Dr. Gunda Voigts, Grundlagen der Wissenschaft und Theorien Sozialer Arbeit, Theorie und Praxis (offener) Kinder- und Jugendarbeit, Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg, Fakultät Wirtschaft und Soziales, Department Soziale Arbeit | Prof. Dr. Ulrike Voigtsberger, Departmentleitung Soziale Arbeit, Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg, Fakultät Wirtschaft & Soziales, Department Soziale Arbeit | Prof. Dr. jur. Dr. phil. Reinhard J. Wabnitz, Ministerialdirektor a. D., Hochschule RheinMain, Wiesbaden | Prof. Dr. Constantin Wagner, Juniorprofessur für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Heterogenität, Institut für Erziehungswissenschaft, AG Sozialpädagogik Johannes Gutenberg-Universität Mainz | Prof. Dr. Leonie Wagner, HAWK – Hochschule

Holzminden, Fakultät M – Studienbereich Soziale Arbeit | Prof. Dr. Michael Wrase, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB)/Stiftung Universität Hildesheim, Institut für Sozial- und Organisationspädagogik | Prof. Dr. Martin Wazlawik, Hochschule Hannover, Professur für Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendhilfe | Prof. Dr. Erik Weber, Ev. Hochschule Darmstadt, University of Applied Sciences, Studiengangsleitung im BA-Studiengang Inclusive Education/Integrative Heilpädagogik | Prof. Dr. Maria Wersig, Professorin für Recht in der Sozialen Arbeit, Fachhochschule Dortmund | Prof. Dr. Anne Wihstutz, Professur für Soziologie, Evangelische Hochschule Berlin (EHB) | Prof. Dr. Matthias D. Witte, Professur für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Institut für Erziehungswissenschaft | Prof. Dr. Klaus Wolf, Universität Siegen | Prof. Dr. Mechthild Wolff, Hochschule Landshut, Studiengangsleiterin BA-Studium „Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe“ | Prof. Dr. Ute Ziegenhain, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie, Ulm | Prof. Dr. Ute Zillig, Vertretungsprofessorin, Fachbereich 4: Soziale Arbeit und Gesundheit Frankfurt University of Applied Sciences | Projekt PETRA GmbH & Co. KG, Schlüchtern | ProMädchen – Mädchenhaus Düsseldorf e.V. | Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Caritasverband Mannheim e.V. | Dr. Carsten Püttmann, Institut für Praxisforschung in der Sozialen Arbeit (IPSA) e.V., Lippstadt |

Raphaelshaus – Jugendhilfezentrum, Dormagen | Dr. Birgit Rothenberg, bis November 2019 Bereichsleitung DoBuS, Behinderung und Studium, an der TU Dortmund | Rückenwind e.V., Esslingen | Rummelsberger Dienste für junge Menschen gGmbH (RDJ), Schwarzenbruck | Rummelsberger Dienste für Menschen mit Behinderung gGmbH, Schwarzenbruck |

Susanne Sailer, Regionalleitung in der Kinder- und Jugendhilfe des Rauhen Hauses Hamburg | Bernhard Sauer, Pädagogische Leitung St. Raphael Haus - Integrative Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Düsseldorf - Caritasverband Düsseldorf e.V. | Heinz Schätzel, Geschäftsführer, Startklar Soziale Arbeit gGmbH, Freilassing | Dr. Wiebke Scharathow, Pädagogische Hochschule Freiburg | Ursula Schele, PETZE-Institut für Gewaltprävention, Kiel | Gila Schindler, Fachanwältin für Sozialrecht, KASU Kanzlei für soziale Unternehmen, Heidelberg/Berlin | Markus Schön, Beigeordneter für Bildung, Jugend, Migration, Integration und Sport der Stadt Krefeld | Rita Schroll, Leitung Hessisches Koordinationsbüro für Frauen mit Behinderung im PARITÄTISCHEN Wohlfahrtsverband, Landesverband Hessen e.V., Frankfurt | Angelika Schütze, Säuglings-, Kinder- und Jugendgesundheit, Stadt Augsburg, Gesundheitsamt | Dr. Jörgen Schulze-Krüdener, Universität Trier, Sozialpädagogik, Universitätsdozent | Heidjer Schwegmann, Einrichtungsleitung Leinerstift Ems Region/Mitglied des Vorstandes der Bundesarbeitsgemeinschaft Multifamilientherapie (BAG-MFT) e.V., Großefehn | SKM-katholischer Verband für soziale Dienste im Kreisdekanat Warendorf e.V. | SOCLES International Centre for Socio-Legal Studies gGmbH, Heidelberg | SOS-Kinderdorf e.V., München | Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e.V., Dortmund | Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e.V. | Sozialverband VdK Sachsen e.V., Chemnitz | Sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut zu Geschlechterfragen | FIVE Freiburg (SoFFI F.) | SPD-Fraktion im Thüringer Landtag, Erfurt | Ute Spindler, Kinder- und Jugendbeauftragte, Stadtverwaltung Chemnitz, Amt für Jugend und Familie Chemnitz | Sprachheil- und Förderzentrum Gießen | St. Gregor Kinder-, Jugend- und Familienhilfe gGmbH, Augsburg | Stadt Augsburg | Stadt Fulda | Ständige Konferenz für Ausbildungsstätten für Heilpädagogik (STK), Katholische Jugendfürsorge der Diözese Augsburg e.V., KJF Fachschule für Heilerziehungspflege und -hilfe, KJF Fachakademie für Heilpädagogik | Startklar Niederbayern gGmbH, Landshut | Startklar Soziale Arbeit Oberbayern gGmbH, Freilassing | Bernhard Steinke, Referent für Freiwilligendienste, AWO Bundesverband e.V., Berlin | Stiftung Linerhaus in Celle | Stiftung Pfennigparade – Bildung, Arbeit, Wohnen und Gesundheit für Menschen mit und ohne Behinderung, München | Marie Therese Strauß, Geschäftsführerin Verein passgenau e.V., Saarbrücken | Studiengangstag „Pädagogik der Kindheit“ im

Fachbereichstag Soziale Arbeit FBTS und im Erziehungswissenschaftlichen Fakultätentag EWTF, Fachhochschule Potsdam | Systemische Gesellschaft e.V., Berlin |

T Corinna Taige, Das Rauhe Haus – Teamleitung Integration und Sozialtherapeutische Hilfen, Region Mitte /Wilhelmsburg, Hamburg | tandem BTL gGmbH, Berlin | Dr. Daniela Templin, Fachhochschule Dortmund, University of Applied Sciences and Arts, Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften, Projekt: Diversität und Bildung | Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport | Tanya Tiedemann, Geschäftsführerin Großstadt-Mission (GM) Jugendhilfe GmbH, München | Trägerkonferenz der Erziehungsstellen im Rheinland e.V., Köln | Wolfgang Trede, Amtsleiter Amt für Jugend, Landratsamt Böblingen |

V Dr. Katrin Valentin, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Schulpädagogik mit dem Schwerpunkt Schulentwicklungsforschung und Experiential Learning, Projekt TAFF | Verbund Sozialtherapeutischer Einrichtungen e.V. Niedersachsen/Hamburg | Verbund Sozialtherapeutischer Einrichtungen Nordrhein-Westfalen Netzwerk Pflegefamilien, Münster | Verein für inklusive Bildung im Rhein-Sieg-Kreis, Troisdorf | Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte (VfKM) Mainz e.V. / perle Persönliche Lebensgestaltung Mainz gGmbH / HOPPETOSSE Integrative Kita und Krippe | Verein geistig und körperlich Behinderter Glauchau e.V. | Verein zur Förderung bewegungs- und sportorientierter Jugendsozialarbeit e.V. (bsj), Marburg | Verein zur Förderung der Inklusion behinderter Menschen e.V. (fib), Marburg | Sascha Viehoff, Geschäftsführender Vorstand und Leiter der Einrichtung Jugend- & Sozialwerk Gotteshütte e.V., Hückeswagen | Thomas Vieten, Pädagogischer Leiter Neukirchener Erziehungsverein, Erziehungsstellen/ Familiäre Bereitschaftsbetreuung | Violetta – Fachberatungsstelle für sexuell missbrauchte Mädchen und junge Frauen, Hannover | VPK-Bundesverband e.V. | VPK Landesverband privater Träger der freien Kinder-, Jugend- und Sozialhilfe Baden-Württemberg e.V., Schutterwald | VPK-Hessen – Verband privater Träger, der freien Kinder-, Jugend- und Sozialhilfe in Hessen e.V., Schlüchtern |

W Dr. Hanna Weinbach, Universität Siegen, Zentrum für Planung und Evaluation Sozialer Dienste (ZPE) | Wildwasser Darmstadt e.V. – Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt für Mädchen, Frauen und sie unterstützende Personen | Wildwasser Magdeburg e.V. – Verein gegen sexualisierte Gewalt | Wildwasser Wiesbaden e.V. – Fachberatungsstelle gegen sexuelle Gewalt | Andreas Wilke, Regionalleitung Bethel.regional, Jugendhilfe Bethel Bielefeld | Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) | Meike Wittfeld, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Fakultät für Bildungswissenschaften, Universität Duisburg-Essen | Lea Wittkowski, Teamleitung Schulbegleitung, Stiftung Linerhaus, Celle |

Zentrum für Kinder- und Jugendforschung | FIVE Freiburg (ZfKJ) | Julian Zwingmann, Freie Universität Berlin, Arbeitsbereich Sozialpädagogik |

August 2019